

<b>FDP-Fraktion</b> ( Antrag Nr. 0523/2013 )
---

Eingereicht am 27.02.2013 um 16:00 Uhr.

**Gleichstellungsausschuss, Ausschuss für Arbeitsmarkt, Wirtschafts- und  
Liegenschaftsangelegenheiten, Kulturausschuss, Ausschuss für Haushalt, Finanzen  
und Rechnungsprüfung, Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung**

---

**Änderungsantrag der FDP-Fraktion zu Drucks. Nr. 0410/2013 (Antrag der SPD-Fraktion und der  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Einführung Gender Budgeting)**

**Antrag:**

**Gender Budgeting**

1. Das Gender Budgeting wird für alle Produkte für den Haushalt 2014 umgesetzt.
2. Das Gleichstellungsreferat wird hierfür bis Ende September 2013 ein  
Umsetzungskonzept vorlegen.

**Begründung:**

Gender Budgeting ist ein wichtiges Kontrollinstrument der Umsetzung der  
Geschlechtergleichheit.

Die gleichwertige Berücksichtigung der Anliegen beider Geschlechter in der Politik  
des Rats und der Umsetzung durch die Verwaltung kann durch das Gender Budgeting  
effektiv

überprüft und gegebenenfalls korrigiert werden.

Da Frau Kämpfe, die neue Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Hannover, in  
ihrer Vorstellung im Rat das Gender Budgeting als Schwerpunktthema vorgestellt hat, geht  
die

FDP-Ratsfraktion davon aus, dass eine entsprechende Kompetenz vorliegt und daher eine  
zügige und vollständige Umsetzung dieses wichtigen Instruments erfolgen kann und es  
keiner

Erprobung an lediglich zwei beliebigen Produkten bedarf.

Sylvia Bruns  
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Hannover / 27.02.2013